



Grundschule Lemgo-West

Bielefelder Straße 164 ✉ 32657 Lemgo
☎ 05261/9672-0 Fax 05261/9672-17
Email: gslieme@schulen-lemgo.de



Lemgo, den 7. Mai 2020

Liebe Eltern,

wie bereits angekündigt, erhalten Sie nun kurzfristig weitere Informationen zum rollierenden System ab dem 11.05.20. Wie Sie der 20. Schulmail entnehmen können, soll ein Jahrgang pro Werktag bis zu den Sommerferien in die Schule bestellt werden.

Infektionsschutz und Hygiene stehen dabei an oberster Stelle aller Überlegungen. Dazu erhalten Sie und Ihre Kinder mit dieser Information erste Hinweise:

Ermittlung der Risikogruppen

Einige Kolleginnen und Kollegen sind bereits der Risikogruppe zugeordnet, sodass diese nicht im Unterricht eingesetzt werden können. Der Schutz gilt selbstverständlich auch für alle Schülerinnen und Schüler. Sofern Schülerinnen und Schüler in Bezug auf das Corona-Virus (COVID-19) relevante Vorerkrankungen haben, entscheiden die Eltern – gegebenenfalls nach Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt, ob für ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte. Folgende Merkmale können eine gesundheitliche Gefährdung begründen:

Vorerkrankungen

Insbesondere bei nachfolgenden Vorerkrankungen besteht – unabhängig vom Lebensalter grundsätzlich ein erhöhtes Risiko für einen schwereren Krankheitsverlauf bei einer Infektion mit dem Corona-Virus (COVID-19):

- Therapiebedürftige Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z.B. coronare Herzerkrankung, Bluthochdruck)
- Erkrankungen der Lunge (z.B. COPD, Asthma bronchiale)
- Chronische Lebererkrankungen
- Nierenerkrankungen
- Onkologische Erkrankungen
- Diabetes mellitus
- Geschwächtes Immunsystem (z.B. auf Grund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch regelmäßige Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z.B. Cortison)

Hier reicht eine schnellstmögliche schriftliche Mitteilung an die Schule, dass aufgrund einer Vorerkrankung eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch bei Ihrem Kind grundsätzlich möglich ist. Die Art der Vorerkrankung braucht aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Sofern eine Schülerin oder ein Schüler **mit einem Angehörigen**-insbesondere Eltern, Geschwister – **in häuslicher Gemeinschaft lebt** und bei diesem Angehörigen eine Corona-relevante Vorerkrankung besteht, so kann **eine Beurlaubung** durch die Schulleiterin erfolgen.

Die Beurlaubung kann bis längstens zum 31. Juli 2020 ausgesprochen werden. Die Beurlaubung kann durch die Eltern (schriftliche Erklärung) selbst aufgehoben werden.

Voraussetzung für die Beurlaubung der Schülerinnen und Schüler ist, dass **ein ärztliches Attest des betreffenden Angehörigen** vorgelegt wird, aus dem sich die Corona-relevante Vorerkrankung ergibt. **In der Folge entfällt die Pflicht zur Teilnahme am Präsenzunterricht.**

Unterricht in Jahrgang 1-3

In enger Abstimmung mit dem Schulträger, der Stadt Lemgo, wurden Möglichkeiten erarbeitet, die unter den Ansprüchen an Hygiene und Infektionsschutz Unterricht ermöglichen.

Alle Klassen werden in Gruppen aufgeteilt. Die Gruppengröße setzt sich in erster Linie unter Beachtung der

Abstandsregel und der Busnutzung zusammen. Wünsche hinsichtlich der anderen Kinder können daher dieses Mal nicht beachtet werden. Damit ergibt sich eine Gruppengröße von 7-11 Kindern zzgl. Lehrkraft (je nach Raumgröße).

Jedes Kind wird namentlich einem Platz zugewiesen, den es nicht wechseln darf, Material darf nicht getauscht oder verliehen werden. Unterricht wird in Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch angeboten. Die Unterrichtszeit für Ihr Kind sehen Sie unten. **In der Stadt Lemgo wird es für die städtischen Grundschulen keine OGS- oder VG Betreuung geben.** Die Notbetreuung findet selbstverständlich weiterhin statt. Genaueres können Sie auf unserer Homepage dazu finden.

Die Gruppen werden jeweils einer Lehrkraft zugeordnet, die die Kinder morgens an dem unten zugewiesenen Ort in Empfang nimmt und in den entsprechenden Raum begleitet. Lehrkraft und Kinder verbringen den Vormittag inklusive der Pausen in ihrer Kleingruppe, um mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können.

Zum Hygieneplan und den Vorkehrungen zum Infektionsschutz

- Die Schülerinnen und Schüler dürfen keine Symptome einer Atemwegs-Infektion aufweisen und zudem im häuslich-familiären Umfeld keine Infektionen haben (z.B. auch keine Magen-Darm-Infektionen). Wir bitten Sie, dies sehr ernst zu nehmen und dies täglich bei Ihren Kindern zu überprüfen.
- Unterstützen Sie Ihre Kinder mit uns dabei, die wichtigsten Hygieneregeln (z.B. Hustenetikette, richtiges Händewaschen und Naseputzen) noch einmal zu wiederholen.
- Unsere neuen Klassenregeln entnehmen Sie bitte dem Anhang.
- Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes ist nur im Bus vorgeschrieben, in der Schule bisher nicht. Es liegt in Ihrer Verantwortung, ob Sie Ihren Kindern für die Pausen und den Gang zur Toilette eine Maske mitgeben. Wir halten das für sinnvoll.
- Besprechen Sie bitte unbedingt die Abstandsregeln von 1,5 m mit ihren Kindern.
- Die Gruppen werden zu unterschiedlichen Zeiten in die Schule bestellt. Bitte schicken Sie Ihre Kinder **pünktlich** (ohne Wartezeit) zum Bus und in die Schule!
- Die Eltern betreten das Schulgebäude nicht. Bei Gesprächsbedarf stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail (s. Schulbegleiter) zur Verfügung.

Wir müssen davon ausgehen, dass der Schulbetrieb mindestens bis zu den Sommerferien nicht wie gewohnt läuft. Auch Schulschließungen - bei positiven Fällen- sind weiterhin möglich und würden in einem solchen Fall vom Gesundheitsamt angeordnet.

Jede Schule, jeder Standort muss individuell planen, entscheiden und ein eigenes Konzept finden! Es wird diesbezüglich keine einheitlichen Entscheidungen und Vorgaben landesweit geben.

Wir wünschen uns, dass es uns allen gelingt, das dafür notwendige, gemeinsame Verständnis zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen
das Team der Grundschule Lemgo-West

Name des Kindes: _____

Raum: _____

Lehrkraft: _____

Abholort: _____

Unterrichtszeit: _____ **(bitte pünktlich)**